# **Full Survival Training**

Was würde es für dich bedeuten, wenn du innerhalb von 12 Monaten lernst, völlig ohne Ausrüstung in der Wildnis zu leben?

Das ist Full Survival und bedeutet, dass du nicht einmal ein Messer benötigst, um völlig frei und unabhängig in der Wildnis zu leben, solange du möchtest.

Für mich hat Full Survival viel mit Einfachheit, Verbundenheit und Freiheit zu tun. Nirgends sonst können wir eine so tiefe Verbindung aufbauen, wie im Leben in der Natur, wo wir mit dem, was die Natur uns schenkt, unsere Grundbedürfnisse stillen. Das Full Suvival Training ist ein guter Rahmen, um uns ohne Ablenkung Natur voll hinzugeben und uns voll auf sie und die natürlichen Rhythmen einzulassen.

Dieses Training hat das **Ziel**, dass du in den grundlegenden Survivalfertigkeiten so gut wirst, dass du dich in jeder Situation auf deine Fertigkeiten verlassen kannst. Es geht dabei nicht darum immer neue Fertigkeiten, wie 5 oder 6 primitive Feuermachmethoden zu lernen. Stattdessen ist das Ziel in einer Fertigkeit so gut zu werden, dass du bei jedem Wetter deine warme Suppe essen kannst. Das heißt nicht, dass wir stumpf immer das Gleiche



machen. Ganz im Gegenteil werden wir mit immer neuen Übungen und Herausforderungen eine Stufe nach der nächsten auf dem Weg zur Meisterschaft nehmen.

Wir werden jeden Tag 3 Bereiche trainieren, die neben Survival auch körperliche Fitness und Wahrnehmung umfassen. Fitness und Gesundheit sind die Voraussetzung um in der Natur Leben zu können. Gleichzeitig fördert das Leben in der Natur Fitness und Gesundheit. Auch die Wahrnehmung ist wichtig und zwar nicht nur um die passenden Materialien zu finden. Deine steigende Wahrnehmung zusammen mit dem richtigen Mindset werden dir helfen über dich hinaus zu wachsen und dein volles Potenzial zu entfalten. Survival auf einer rein physischen Ebene ist oft hart, aber ein ganzheitliches Survivaltraining kann dich dahin führen, dass du komfortabel in der Natur leben kannst. Möglicherweise wirst du irgendwann selber erstaunt sein, wozu du in der Lage bist!

Das Ziel ist hoch gesteckt. Trotzdem musst du keine überdurchschnittliche körperliche Leistungsfähigkeit haben. Jeder startet dort, wo er oder sie gerade steht. Deine Bereitschaft dich auf diesen Weg einzulassen, reicht aus um dieses Training zu schaffen. Es braucht nur deinen Willen dieses Ziel zu erreichen. Es ist für jeden möglich das wieder zu erlernen. Das ist, wo wir als Menschen herkommen. Wir werden uns gemeinsam als Gruppe den Herausforderungen stellen, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam wachsen.

Wenn du das Training gut gemeistert hast, gibt es danach die Möglichkeit 5 Tage ohne alles rauszugehen und das Gelernte in einem Full Survival Wildnisaufenthalt auf die Probe zu stellen. Doch auch wenn du das nicht möchtest, oder dich dann noch nicht bereit fühlst, wirst du viele eigene und wertvolle Geschichten und Erfahrungen mit in deinen Alltag nehmen.

#### **Inhalte:**

- Bau einer einfachen Schutzbehausung für jedes Wetter und jede Jahreszeit
- Feuer entzünden und erhalten ohne jegliche Hilfsmittel (Feuerbohren mit dem Bow-Drill)
- Wasser finden und aufbereiten
- Nahrung finden und zubereiten in verschiedenen Ökosystemen und Jahreszeiten
- Grundlagen der Steinbearbeitung
- Herstellung von Schnüren und einfachen Gefäßen und Werkzeugen
- körperliches Training
- Wahrnehmungstraining
- Mindset um in Survivalsituationen zu bestehen

## **Die Trainingstermine:**

1.: 27.-29.08.21 2.: 17.-19.09.21 3.: 15.-17.10.21

Weitere Termine folgen!

Es ist möglich einzelne Trainingswochenenden zu buchen. Es ist hilfreich, aber keine Voraussetzung zuvor einen Basiskurs zu besuchen.

Wer bereits einen Basiskurs, eine Wildnispädagogik 1 oder andere Wildniskurse absolviert hat, muss keine Angst haben, dass sich Inhalte wiederholen. Thema sind zwar die Wildnisbasisthemen, aber es gibt jede Menge neue Übungen und die Trainings sind so konzipiert, dass jeder Teilnehmer gefordert ist und neues Lernen wird in ungeahnter Tiefe.

Alle Trainings werden an verschiedenen Orten im Norden Berlins, nahe Eberswalde stattfinden. Die Trainings sind Teil des Survival Mastery Foundation Programms von survival.at und können auch als Teil dieses Programmes gebucht werden.

https://survival-mastery.mykajabi.com/sm-traininigsanmeldung-samuel-schubert

Die Trainings starten Freitag 15 Uhr. Alle Teilnehmenden sollten mind. 30 min vor Trainingsstart, gegen 14:30 Uhr, anreisen. Ende ist Sonntag ca. 15 Uhr.

#### **Kosten:**

180,00 € zzgl. U/VP pro Trainingswochenende.

U/VP: 50,00 bis 70,00 € pro Wochenende je nach Trainingsort (in Bar bei den Trainings bezahlen)

## **Anmeldung:**

per Mail an: survival[at]natur-wildnisschule.de

unter: https://survival-mastery.mykajabi.com/sm-traininigsanmeldung-samuel-schubert

Bei jeglichen Fragen zu den Kosten, Terminen usw. schreibt mir gerne an diese E-Mailadresse.

### Über den Trainer Samuel Schubert:

Das Leben in der Natur genoss ich schon als Kind. Doch der erste Kontakt mit dem Feuerbohren, 2014, öffnete mir die Tür in eine Welt von Einfachheit, Freiheit und tiefer Verbindung mit der Natur.

Seitdem nutze ich jede Gelegenheit, um meine Fertigkeiten zu vertiefen. Ich habe Wildniskurse besucht, das Erlernte trainiert und in meinen Alltag integriert. Unter anderem habe ich Wildnispädagogik-Weiterbildung Scouttraining bei der Wildnisschule Weltenwandler absolviere ich seit 3 Jahren gemacht, Wildnislehrerausbildung in der Natur-Wildnischule Teutoburger Wald und habe ich verschiedene Kurse bei Jürgen Gerzabek besucht.

Seit 2016 studiere ich Landschaftsnutzung und Naturschutz in Eberswalde. Hier lebe ich in einem Garten, wo ich die Wildnisfertigkeiten mit Permakultur, Selbstversorgung und altem Handwerk verbinde. Es fasziniert mich zu sehen, wie wir uns als Caretaker wieder auf eine gute Art in die Natur einfügen können.



Seit 2017 leite ich verschiedene Kurse in der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, darunter u.a. Basiskurse, Wildnispädagogik 1 und Permakulturkurse.

Mir ist es ein großes Anliegen immer tiefer einzutauchen in diese ursprüngliche und verbundene Art zu Leben und das Wissen zu erhalten und zu teilen.